

**Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie & Psychotherapie
Leopoldina-Krankenhaus, Schweinfurt**

Weiterbildungscurriculum:

Folgende Weiterbildungsangebote stehen in der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie am Leopoldina-Krankenhaus der Stadt Schweinfurt für jeden Weiterbildungskandidaten explizit in Ergänzung zu kontinuierlicher fachärztlicher Supervision zur Verfügung (in Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten):

- wöchentliche Visite durch Chefarzt / Ltd. Oberarzt: je 3.5 Unterrichtseinheiten [UE]
- wöchentliche Fall- bzw. Therapie-Supervision durch Chefarzt / Ltd. Oberarzt: je 2 UE
- wöchentliche Fortbildung, die sich streng am Weiterbildungsinhalt für die Facharztqualifikation sowie an den Leitlinien der deutschen Fachgesellschaften orientiert (Fallbesprechungen, theoretische Inhalte, praktische Übungen, etc.): je 2 UE
- 14tägige Fallvorstellungen zu neuropädiatrischen Fragestellungen, gemeinsam mit der Kinderklinik: je 2 UE
- monatliche Besprechung von radiologischen Befunden
- acht Mal / Jahr: familientherapeutisch-systemische Fallsupervision durch externen Supervisor: jeweils 2 UE
- vier Mal / Jahr: Theorie der EEG-Befundung (Altersabhängigkeit, Artefakte, epilepsietypische Potentiale, Fokus-Diagnostik etc.): je 2 UE
- zwei Mal /Jahr: gemeinsame Fortbildung mit den niedergelassenen KollegInnen der Region zu unterschiedlichen Themen: jeweils 3 UE
- ein Mal / Jahr Schweinfurter Symposium Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie (wechselnde Themen): 6 UE
- zu Beginn der Ausbildung, d.h. innerhalb der ersten beiden Semester ist die Teilnahme an einem Gruppen-Elternteraining nach (Teen-) Triple P im Umfang von insgesamt 18 UE verpflichtend
- zu Beginn der Ausbildung, d.h. innerhalb der ersten drei Semester ist die Teilnahme an einem ich-schaff's-Kurs (systemisches Konzept) im Umfang von insgesamt 16 UE fakultativ.

Ergänzend werden im Leopoldina-Krankenhaus regelmäßig Fortbildungen durch z.B. Kinderklinik, Neurologie, Radiologie und Schmerzlinik angeboten, die allen WeiterbildungskandidatInnen offen stehen.

Semesterplanung:

Weiterbildung im speziellen Neurologie-Teil:

Fortlaufend werden in enger Zusammenarbeit mit der Kinderklinik (insbesondere durch gemeinsame neuropädiatrische Fallbesprechungen, aber auch Fortbildungsveranstaltungen), der neurologischen Klinik (z.B. Fortbildungen) und der Schmerzklinik (u.a. Fortbildungen) sowie durch eigene Fortbildungsveranstaltungen folgende Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten vermittelt:

- Krankheitslehre neurologischer Krankheitsbilder, Diagnostik und Therapie von Schmerzsyndromen, neurophysiologische und neuropathologische Grundlagen kinder- und jugendpsychiatrischer Erkrankungen
- Methodik und Technik der (entwicklungs-)neurologischen Anamnese und Untersuchung
- Indikationsstellung, Durchführung und Beurteilung neurophysiologischer und neuropsychologischer Untersuchungs- und Behandlungsmethoden.
- Indikationsstellung, Durchführung und Bewertung der Elektroenzephalographie sowie evozierter Potentiale
- Grundlagen der Somato- und Pharmakotherapie neurologischer Erkrankungen des Kindes- und Jugendalters.

Weiterbildung im allgemeinen Psychiatrie-Teil:

Fortlaufend werden folgende Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten durch u.a. Teilnahme an Visiten, Fallsupervisionen und Fortbildungsveranstaltungen vermittelt:

- Behandlung psychischer Krankheiten und Störungen mit der Definition von Behandlungszielen, der Indikationsstellung für verschiedene Behandlungsverfahren einschließlich Anwendungstechnik und Erfolgskontrolle sowie der Festlegung eines Behandlungsplanes (unter Berücksichtigung somato-, sozio- und psychotherapeutischer Verfahren und unter Einbeziehung der Bezugspersonen).
- Früherkennung, Krankheitsverhütung, Rückfallverhütung und Verhütung unerwünschter Therapieeffekte
- Indikationsstellung und Technik der Übungsbehandlung, z.B. funktionelle Entwicklungstherapie, systematische sensomotorische Übungsbehandlung, insbesondere heilpädagogische, sprachtherapeutische, ergotherapeutische, bewegungstherapeutische und krankengymnastische Maßnahmen.
- Sozialpsychiatrische Behandlung und Rehabilitation unter Berücksichtigung extramuraler, komplementärer Versorgungsstrukturen (z.B. Erziehungsberatungsstelle), der Kooperation mit Jugendhilfe, Sozialhilfe und Schule (u.a. durch wöchentliche Schulbesprechung).
- Methodik neuropsychologischer Verfahren einschließlich Fremd- und Selbstbeurteilungsskalen.

Weiterbildung im speziellen Psychotherapie-Teil:

Fortlaufend werden Kenntnisse in Therapien unter Einschluss der Bezugspersonen durch u.a. Teilnahme an Visiten, Fallsupervisionen und Fortbildungsveranstaltungen vermittelt. Pro Semester 14 Stunden Seminarweiterbildung / Fallseminare über theoretische Grundlagen der Psychotherapie, insbesondere allgemeine spezielle Neurosenlehre, Entwicklungspsychologie und Entwicklungspsychopathologie sowie der Theorie und Methodik der Verhaltenstherapie, Theorie und Therapie der Psychosomatik.

Supervision der insgesamt 240 Therapiestunden und Selbsterfahrung werden in Zusammenarbeit mit verschiedenen kooperierenden Psychotherapie-Ausbildungsinstituten angeboten. Ebenso können -zusätzlich zu den Angeboten der Klinik - Fortbildungen über theoretische Grundlagen der Psychotherapie bei diesen Instituten erfolgen. Die 35 Doppelstunden umfassende Balintgruppenarbeit kann durch eine Kooperation mit der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie der Universität Würzburg angeboten werden (je Semester 6 Doppelstunden).

WICHTIG: Durch eine Spezialambulanz für frühe Interaktionsstörungen (in Zusammenarbeit mit der Kinderklinik) können auch die geforderten Kenntnisse für das Säuglings- und Kleinkindalter vermittelt werden.

1. Semester:

- 10 dokumentierte und supervidierte Erstuntersuchungen (u.a. durch Fallsupervision, Visite)
- 5 Stunden Seminar zur standardisierten Diagnostik (Leistungsdiagnostik [v.a. HAWIK und K-ABC, Verfahren zur Diagnostik von Lese-Rechtschreib-Störung und Dyskalkulie] und Persönlichkeitsdiagnostik [z.B. PFK 9-14, FPI-R])
- Methodik der psychologischen Testverfahren [2stündige Fortbildung] und Beurteilung psychologischer und psychopathologischer Befunderhebung in der Entwicklungs-, Leistungs- und Persönlichkeitsdiagnostik [4stündige Theoriefortbildung]. Eigenständige Durchführung von je 10 Testen aus Leistungs- und Persönlichkeitsdiagnostik (Vor eigenständiger Durchführung: Beobachtung der Durchführung bei zumindest jeweils 3 Test, anschließende Durchführung unter Supervision (bei zumindest jeweils 2 Tests).
- Methodik neuropsychologischer Verfahren einschließlich Fremd- und Selbstbeurteilungsskalen (z.B. Connersskalen): 2stündige Fortbildung, anschließend Durchführung unter Supervision, zuletzt eigenständige Durchführung.
- 6 Stunden Fallseminar über Kontraindikation und Indikation medikamentöser Behandlungen und anderer somatischer Therapieverfahren in Wechselwirkung mit der Psycho- und Soziotherapie einschließlich praktischer Anwendungen: Schwerpunkt ADHS (Stimulanzien / Atomoxetin / Imipramin)
- Durchführung der Befundung und Dokumentation von 2 abgeschlossenen Therapien unter kontinuierlicher Supervision einschließlich des störungsspezifischen psychotherapeutischen Anteils der Behandlung und sozialpsychiatrischer Behandlungsformen bei komplexen psychischen Störungsbildern
- Kenntnisse in Therapien unter Einschluss der Bezugspersonen, davon 4 Doppelstunden Familientherapie (siehe regelmäßige familientherapeutisch-systemische Fallsupervision), 5 Behandlungsstunden Krisenintervention unter Supervision.
- Pro Semester 14 Stunden Seminarweiterbildung / Fallseminare über theoretische Grundlagen der Psychotherapie, insbesondere allgemeine spezielle Neurosenlehre, Entwicklungspsychologie und Entwicklungspsychopathologie sowie der Theorie und Methodik der Verhaltenstherapie, Theorie und Therapie der Psychosomatik.

2. Semester:

- 10 dokumentierte und supervidierte Erstuntersuchungen (u.a. durch Fallsupervision, Visite)
- 5 Stunden Seminar zur standardisierten Diagnostik (Schwerpunkt Entwicklungsdiagnostik, zusätzlich Vertiefung von Kenntnissen zu Leistungs- und Persönlichkeitsdiagnostik).
- Methodik der psychologischen Testverfahren [2stündige Fortbildung] und Beurteilung psychologischer und psychopathologischer Befunderhebung in der Entwicklungs-, Leistungs- und Persönlichkeitsdiagnostik [4stündige Theoriefortbildung]: Vertiefung der Kenntnisse aus dem ersten Semester. Eigenständige Durchführung von je 10 Testen aus der Entwicklungsdiagnostik (Vor eigenständiger Durchführung: Beobachtung der Durchführung bei zumindest jeweils 3 Tests, anschließende Durchführung unter Supervision (bei zumindest jeweils 2 Tests)).
- Diagnostik und Therapie bei geistiger Behinderung (4stündige Fortbildungsveranstaltung mit Fallbesprechung).
- Methodik neuropsychologischer Verfahren einschließlich Fremd- und Selbstbeurteilungsskalen: 2stündige Fortbildung zwecks Vertiefung bereits im ersten Semester erworbener Kenntnisse.
- 6 Stunden Fallseminar über Kontraindikation und Indikation medikamentöser Behandlungen und anderer somatischer Therapieverfahren in Wechselwirkung mit der Psycho- und Soziotherapie einschließlich praktischer Anwendungen: Schwerpunkt Antidepressiva.
- Durchführung der Befundung und Dokumentation von 3 abgeschlossenen Therapien unter kontinuierlicher Supervision einschließlich des störungsspezifischen psychotherapeutischen Anteils der Behandlung und sozialpsychiatrischer Behandlungsformen bei komplexen psychischen Störungsbildern
- Kenntnisse in Therapien unter Einschluss der Bezugspersonen, davon 4 Doppelstunden Familientherapie (siehe regelmäßige familientherapeutisch-systemische Fallsupervision), 4 Behandlungsstunden supportive Psychotherapie unter Supervision.
- Pro Semester 14 Stunden Seminarweiterbildung / Fallseminare über theoretische Grundlagen der Psychotherapie, insbesondere allgemeine spezielle Neurosenlehre, Entwicklungspsychologie und Entwicklungspsychopathologie sowie der Theorie und Methodik der Verhaltenstherapie, Theorie und Therapie der Psychosomatik.

3. Semester:

- 10 dokumentierte und supervidierte Erstuntersuchungen (u.a. durch Fallsupervision, Visite)
- 6 Stunden Fallseminar über Kontraindikation und Indikation medikamentöser Behandlungen und anderer somatischer Therapieverfahren in Wechselwirkung mit der Psycho- und Soziotherapie einschließlich praktischer Anwendungen: Schwerpunkt Neuroleptika.
- Durchführung der Befundung und Dokumentation von 3 abgeschlossenen Therapien unter kontinuierlicher Supervision einschließlich des störungsspezifischen psychotherapeutischen Anteils der Behandlung und sozialpsychiatrischer Behandlungsformen bei komplexen psychischen Störungsbildern
- Diagnostik und Therapie bei geistiger Behinderung (4stündige Fortbildungsveranstaltung mit Fallbesprechung).
- Kenntnisse in Therapien unter Einschluss der Bezugspersonen, davon 4 Doppelstunden Familientherapie (siehe regelmäßige familientherapeutisch-systemische Fallsupervision), 5 Behandlungsstunden Krisenintervention unter Supervision.
- 4 Doppelstunden Progressive Muskelrelaxation
- mindestens ein Gutachten zu Fragestellungen aus den Bereichen der straf-, Zivil-, Sozial- und freiwilligen Gerichtsbarkeit, insbesondere nach dem Jugendhilferecht, Sozialhilferecht, Familienrecht und Strafrecht.
- Pro Semester 14 Stunden Seminarweiterbildung / Fallseminare über theoretische Grundlagen der Psychotherapie, insbesondere allgemeine spezielle Neurosenlehre, Entwicklungspsychologie und Entwicklungspsychopathologie sowie der Theorie und Methodik der Verhaltenstherapie, Theorie und Therapie der Psychosomatik

- Indikationsstellung und Technik der ergotherapeutischen und heilpädagogischen Übungsbehandlung (2stündige Fortbildung).

4. Semester:

- 10 dokumentierte und supervidierte Erstuntersuchungen (u.a. durch Fallsupervision, Visite)
- 6 Stunden Fallseminar über Kontraindikation und Indikation medikamentöser Behandlungen und anderer somatischer Therapieverfahren in Wechselwirkung mit der Psycho- und Soziotherapie einschließlich praktischer Anwendungen: Schwerpunkt Antiepileptika inkl. Lithium.
- Durchführung der Befundung und Dokumentation von 3 abgeschlossenen Therapien unter kontinuierlicher Supervision einschließlich des störungsspezifischen psychotherapeutischen Anteils der Behandlung und sozialpsychiatrischer Behandlungsformen bei komplexen psychischen Störungsbildern
- Kenntnisse in Therapien unter Einschluss der Bezugspersonen, davon 4 Doppelstunden Familientherapie (siehe regelmäßige familientherapeutisch-systemische Fallsupervision), 4 Behandlungsstunden supportive Psychotherapie unter Supervision.
- 4 Doppelstunden Progressive Muskelrelaxation
- mindestens ein Gutachten zu Fragestellungen aus den Bereichen der straf-, Zivil-, Sozial- und freiwilligen Gerichtsbarkeit, insbesondere nach dem Jugendhilferecht, Sozialhilferecht, Familienrecht und Strafrecht.
- Pro Semester 14 Stunden Seminarweiterbildung / Fallseminare über theoretische Grundlagen der Psychotherapie, insbesondere allgemeine spezielle Neurosenlehre, Entwicklungspsychologie und Entwicklungspsychopathologie sowie der Theorie und Methodik der Verhaltenstherapie, Theorie und Therapie der Psychosomatik.
- Indikationsstellung und Technik der bewegungstherapeutischen und krankengymnastischen Übungsbehandlung (2stündige Fortbildung).

5. Semester:

- 10 dokumentierte und supervidierte Erstuntersuchungen (u.a. durch Fallsupervision, Visite)
- 6 Stunden Fallseminar über Kontraindikation und Indikation medikamentöser Behandlungen und anderer somatischer Therapieverfahren in Wechselwirkung mit der Psycho- und Soziotherapie einschließlich praktischer Anwendungen: Schwerpunkt: Behandlung von Einnässen und Einkoten.
- Durchführung der Befundung und Dokumentation von 3 abgeschlossenen Therapien unter kontinuierlicher Supervision einschließlich des störungsspezifischen psychotherapeutischen Anteils der Behandlung und sozialpsychiatrischer Behandlungsformen bei komplexen psychischen Störungsbildern
- Durchführung von Befundung und Dokumentation von 5 abgeschlossenen Therapien in der Gruppe (z.B. Fit for life, Triple P Elternterapie) unter kontinuierlicher Supervision und unter Berücksichtigung störungsspezifischer Anteile bei komplexen psychischen Störungsbildern.
- Kenntnisse in Therapien unter Einschluss der Bezugspersonen, davon 4 Doppelstunden Familientherapie (siehe regelmäßige familientherapeutisch-systemische Fallsupervision),
- 5 Stunden Seminar und 3 Behandlungen unter Supervision in Krisenintervention, supportive Verfahren und Beratung
- 4 Doppelstunden Progressive Muskelrelaxation
- mindestens ein Gutachten zu Fragestellungen aus den Bereichen der straf-, Zivil-, Sozial- und freiwilligen Gerichtsbarkeit, insbesondere nach dem Jugendhilferecht, Sozialhilferecht, Familienrecht und Strafrecht.
- Pro Semester 14 Stunden Seminarweiterbildung / Fallseminare über theoretische Grundlagen der Psychotherapie, insbesondere allgemeine spezielle Neurosenlehre, Entwicklungspsychologie und Entwicklungspsychopathologie sowie der Theorie und Methodik der Verhaltenstherapie, Theorie und Therapie der Psychosomatik.
- Indikationsstellung und Technik der sprachtherapeutischen Übungsbehandlung (1stündige Fortbildung).

6. Semester:

- 10 dokumentierte und supervidierte Erstuntersuchungen (u.a. durch Fallsupervision, Visite)
- 6 Stunden Fallseminar über Kontraindikation und Indikation medikamentöser Behandlungen und anderer somatischer Therapieverfahren in Wechselwirkung mit der Psycho- und Soziotherapie einschließlich praktischer Anwendungen: Schwerpunkt: Antidepressiva II.
- Durchführung der Befundung und Dokumentation von 3 abgeschlossenen Therapien unter kontinuierlicher Supervision einschließlich des störungsspezifischen psychotherapeutischen Anteils der Behandlung und sozialpsychiatrischer Behandlungsformen bei komplexen psychischen Störungsbildern
- Durchführung von Befundung und Dokumentation von 5 abgeschlossenen Therapien in der Gruppe (z.B. Fit for life, Triple P Elterntraining) unter kontinuierlicher Supervision und unter Berücksichtigung störungsspezifischer Anteile bei komplexen psychischen Störungsbildern.
- Kenntnisse in Therapien unter Einschluss der Bezugspersonen, davon 4 Doppelstunden Familientherapie (siehe regelmäßige familientherapeutisch-systemische Fallsupervision)
- 5 Stunden Seminar und 3 Behandlungen unter Supervision in Krisenintervention, supportive Verfahren und Beratung
- 4 Doppelstunden Progressive Muskelrelaxation
- mindestens ein Gutachten zu Fragestellungen aus den Bereichen der straf-, Zivil-, Sozial- und freiwilligen Gerichtsbarkeit, insbesondere nach dem Jugendhilferecht, Sozialhilferecht, Familienrecht und Strafrecht.
- Pro Semester 14 Stunden Seminarweiterbildung / Fallseminare über theoretische Grundlagen der Psychotherapie, insbesondere allgemeine spezielle Neurosenlehre, Entwicklungspsychologie und Entwicklungspsychopathologie sowie der Theorie und Methodik der Verhaltenstherapie, Theorie und Therapie der Psychosomatik.

7. Semester:

- 10 dokumentierte und supervidierte Erstuntersuchungen (u.a. durch Fallsupervision, Visite)
- 6 Stunden Fallseminar über Kontraindikation und Indikation medikamentöser Behandlungen und anderer somatischer Therapieverfahren in Wechselwirkung mit der Psycho- und Soziotherapie einschließlich praktischer Anwendungen: Schwerpunkt: Neuroleptika II.
- Durchführung der Befundung und Dokumentation von 3 abgeschlossenen Therapien unter kontinuierlicher Supervision einschließlich des störungsspezifischen psychotherapeutischen Anteils der Behandlung und sozialpsychiatrischer Behandlungsformen bei komplexen psychischen Störungsbildern
- Durchführung von Befundung und Dokumentation von 10 abgeschlossenen Therapien in der Gruppe (z.B. Fit for life, Triple P Elterntraining) unter kontinuierlicher Supervision und unter Berücksichtigung störungsspezifischer Anteile bei komplexen psychischen Störungsbildern.
- Kenntnisse in Therapien unter Einschluss der Bezugspersonen, davon 4 Doppelstunden Familientherapie (siehe regelmäßige familientherapeutisch-systemische Fallsupervision)
- 10 Stunden Seminar in psychiatrisch-psychotherapeutischer Konsil- und Liaisonarbeit unter Supervision
- mindestens ein Gutachten zu Fragestellungen aus den Bereichen der Straf-, Zivil-, Sozial- und freiwilligen Gerichtsbarkeit, insbesondere nach dem Jugendhilferecht, Sozialhilferecht, Familienrecht und Strafrecht.
- Pro Semester 14 Stunden Seminarweiterbildung / Fallseminare über theoretische Grundlagen der Psychotherapie, insbesondere allgemeine spezielle Neurosenlehre, Entwicklungspsychologie und Entwicklungspsychopathologie sowie der Theorie und Methodik der Verhaltenstherapie, Theorie und Therapie der Psychosomatik.

8. Semester:

- Durchführung der Befundung und Dokumentation von 3 abgeschlossenen Therapien unter kontinuierlicher Supervision einschließlich des störungsspezifischen psychotherapeutischen Anteils der Behandlung und sozialpsychiatrischer Behandlungsformen bei komplexen psychischen Störungsbildern
- Durchführung von Befundung und Dokumentation von 10 abgeschlossenen Therapien in der Gruppe (z.B. Fit for life, Triple P Elternteraining) unter kontinuierlicher Supervision und unter Berücksichtigung störungsspezifischer Anteile bei komplexen psychischen Störungsbildern.
- Kenntnisse in Therapien unter Einschluss der Bezugspersonen, davon 4 Doppelstunden Familientherapie (siehe regelmäßige familientherapeutisch-systemische Fallsupervision)
- mindestens ein Gutachten zu Fragestellungen aus den Bereichen der Straf-, Zivil-, Sozial- und freiwilligen Gerichtsbarkeit, insbesondere nach dem Jugendhilferecht, Sozialhilferecht, Familienrecht und Strafrecht.
- Pro Semester 14 Stunden Seminarweiterbildung / Fallseminare über theoretische Grundlagen der Psychotherapie, insbesondere allgemeine spezielle Neurosenlehre, Entwicklungspsychologie und Entwicklungspsychopathologie sowie der Theorie und Methodik der Verhaltenstherapie, Theorie und Therapie der Psychosomatik.